DP DEUTSCHE POLIZEI | Saarland

Geschäfts-verteilungsplan 2026 – 2030

im Geschäftsführenden Landesvorstand verantwortlich für die folgenden Themenfelder/ Schwerpunkte:

WIR GESTALTEN PERSPEKTIVEN

Gewerkschaft der Polizei
Saarland



Andreas Rinnert
Landesvorsitzender

- Leitung des Landesbezirks
- Gewerkschaftspolitik
- Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
- Vertretung der GdP im DGB
- Personal- und Betriebsfragen Geschäftsstelle
- Europaangelegenheiten
- Polizeiseelsorge

Jordana Becker
Stellv. Landesvorsitzende

- Stellv. Leitung des Landesbezirks
- Bildungsangelegenheiten
- Beihilfeangelegenheiten
- Angelegenheiten rund um die Vereinbarkeit von Familie, Pflege und Beruf
- Ansprechpartnerin der Seniorengruppe
- Fachthema Verkehr

Christoph Hesidenz
Stellv. Landesvorsitzender

- Stellv. Leitung des Landesbezirks
- Presse- und Öffentlichkeitsarbeit (stellv.)
- Vertretung der GdP im DGB (stellv.)
- Bildungsangelegenheiten (stellv.)
- Ansprechpartner der JUNGE GRUPPE
- Ausbildung
- Fachthema Arbeitsschutz

Jadwiga Drexler
Stellv. Landesvorsitzende

- Stellv. Leitung des Landesbezirks
- Tarifangelegenheiten
- Ansprechpartnerin der Frauengruppe
- Einsatzbetreuung

Florian Müller
Schriftführer

- Protokollführung
- Presse- und Öffentlichkeitsarbeit (stellv.)
- Fortbildung
- Fachthema Kriminalpolizei

Stefan Schnubel
Kassierer

- Finanzangelegenheiten
- Rechtsschutzangelegenheiten (stellv.)
- Datenschutz

Jan Schley
Beisitzer

- Rechtsschutzangelegenheiten
- Fachthema Beamten- und Besoldungsrecht
- Fachthema Personalvertretungsrecht
- Fachthema Gesundheitsförderung

Carsten Gelz
Beisitzer

- Finanzangelegenheiten (stellv.)
- Fachthema Bereitschaftspolizei
- Fachthema Digitalisierung/KI

Sebastian Velten
Beisitzer

- Mitgliedergewinnung
- Mitgliederbetreuung
- Fachthema Schutzpolizei

Gewerkschaft der Polizei (GdP) Saarland · Neugrabenweg 5-7 · 66123 Saarbrücken · Stand: Mai 2026

© salcle - stock.adobe.com

Gesichter, Aufgaben, Ansprechpartner – das ist euer Geschäftsführende Landesvorstand im Saarland

Nach dem erfolgreichen 24. Landesdelegiertentag am 21. April 2026 fand Anfang Mai eine 2tägige Klausurtagung des Geschäftsführende Landesvorstandes (GLV) statt. Mit unserem Geschäftsverteilungsplan geben wir euch einen Überblick über die Ansprechpartner, Themenfelder und Zuständigkeiten. Transparenz und Ansprechbarkeit sind uns wichtig – denn hinter jeder Funktion stehen Kolleginnen und Kollegen, die sich mit großem Engagement für die Interessen unserer Mitglieder einsetzen. Wir alle freuen uns auf den Austausch mit euch, auf eure Anregungen, eure Ideen und den gemeinsamen Einsatz für eine starke Polizei im Saarland. ∎

DP – Deutsche Polizei
Saarland

ISSN 0170-6489

Geschäftsstelle
Neugrabenweg 5-7, 66123 Saarbrücken
Telefon (0681) 84124-10
Telefax (0681) 84124-15
www.gdp-saarland.de
gdp-saarland@gdp.de
Adress- und Mitgliederverwaltung:
Zuständig sind die jeweiligen Geschäftsstellen der Landesbezirke.

Redaktion
Luisa Thomas (V. i. S. d. P.)
luisa.thomas@gdp.de
Gewerkschaft der Polizei
Landesbezirk Saarland
Neugrabenweg 5-7, 66123 Saarbrücken
Telefon (0681) 84124-10
Telefax (0681) 84124-15

Redaktionsschluss
Redaktionsschluss für die Ausgabe September 2026 ist der 28. Juli 2026.

ZDF-Beitrag

FORDERUNG

Anerkennung PTBS als Dienstunfall!

Polizistinnen und Polizisten sind im Rahmen ihres Dienstes regelmäßig überaus belastenden Situationen ausgesetzt – psychische Belastungen, die die Seele krank machen können. Auch die saarländische Polizei stand in den vergangenen Monaten vor einer geballten Vielzahl an belastenden Herausforderungen: die Tötung unseres Kollegen Simon, das damit einhergehende Gerichtsurteil, der tödliche Polizeieinsatz in Herrensohr und die Explosion in Völklingen. In der ZDF-Sendung „Heute in Deutschland“ verdeutlichte unser Landesvorsitzender Andreas Rinnert: „Es gibt wissenschaftliche Untersuchungen, wonach Polizisten während ihrer aktiven Dienstzeit im Schnitt 400–600 potenziell traumatisierende Ereignisse erleben – der ‚normale‘ Bürger hingegen in seiner gesamten Lebenszeit durchschnittlich nur 3–4 Ereignisse!“

Diese psychischen Belastungen können zur Entwicklung einer Posttraumatischen Belastungsstörung (PTBS) führen – oftmals auch erst zeitversetzt. Während körperliche Verletzungen regelmäßig als Dienstunfall anerkannt werden, ist die Anerkennung psychischer Erkrankungen in der Praxis häufig mit erheblichen Nachweisschwierigkeiten verbunden.

Der Landesvorstand

Foto: GdP Saarland



GdP-Einsatzbetreuung

Am 17. Mai waren wir zur Einsatzbetreuung beim Aufstiegsspiel der SV Elversberg gegen Preußen Münster vor Ort.

Aufgrund des möglichen Aufstiegs war mit einer Vielzahl an eingesetzten Kolleginnen und Kollegen im Einsatz zu rechnen – und genau deshalb war es uns wichtig, an diesem kräftezehrenden Wochenende Präsenz zu zeigen und Unterstützung anzubieten.

Mit Kaffee, Tee sowie gesunden und süßen Snacks wurde das Betreuungsangebot von vielen Kolleginnen und Kollegen gerne angenommen. Neben einem guten Austausch konnten wir gemeinsam einen besonderen Fußballmoment begleiten: den erfolgreichen Aufstieg des SVE in die 1. Bundesliga!

Die Einsatzbetreuung wurde maßgeblich von der Kreisgruppe Merzig-Wadern unterstützt.

Auch in der kommenden Saison werden wir mit unseren Fußball-Einsatzbetreuungen weiter präsent sein. Insbesondere vor dem Hintergrund des Bundesliga-Aufstieges der SV Elversberg und der damit zu erwartenden zusätzlichen Herausforderungen für unsere Kolleginnen und Kollegen werden wir unsere Kapazitäten beim Thema Einsatzbetreuung weiter ausbauen.

Danke an alle Einsatzkräfte für euren professionellen Einsatz und euren starken Dienst!

Die Geschäftsstelle



Foto: GdP Saarland



Fotos: GdP Saarland



GdP-Landesvorsitzender in Portugal

Als GdP-Landesvorsitzender des Saarlandes bin ich für unsere gewerkschaftliche Sache nicht nur regelmäßig in Bund und Land unterwegs, sondern auch europaweit. So durfte ich vergangene Woche als Delegierter der GdP an der Generalversammlung von EU.Pol in Porto teilnehmen. EU.Pol ist mit rd. 370.000 Mitgliedern der größte Polizeigewerkschaftsverband in Europa. Und die GdP gehört als eine von insgesamt 19 europäischen Polizeigewerkschaften dazu.

Warum Polizei- und Gewerkschaftsarbeit für mich nicht an der Landesgrenze aufhört? Weil sicherheits- und innenpolitische Themen zunehmend eine europäische Dimension bekommen haben – vor allem wir Saarländer wissen, wovon wir sprechen. Nicht nur der Polizeiberuf an sich vereint uns in Europa, sondern auch die vielen gemeinsamen Herausforderungen: grenzüberschreitende Zusammenarbeit, Migration und Grenzkontrollen, Schutz-, Arbeits- und Lebensbedingungen für Polizisten in Europa, ... Daher ist es wichtig, die Interessen der Polizeibeschäftigten in Europa zu bündeln und gegenüber den europäischen Institutionen sichtbar zu vertreten.

Zum Abschluss der Generalversammlung fand unter großem Medieninteresse eine Konferenz mit dem Titel „The Future of Security in Europe“ statt, bei der hochrangige Redner ihren Blick auf die aktuelle Sicherheitslage Europas darstellten. Unter ihnen der stellv. Innenminister Portugals, Paulo Simões Ribeiro, der Direktor von Frontex, Hans Leijtens, und natürlich unser EU.Pol-Präsident Jochen Kopelke.

Ich habe den intensiven Austausch über polizeiliche Themenstellung und das Wiedersehen mit geschätzten Kollegen anderer europäischen Polizeien sehr genossen. Auch freut es mich sehr, dass Polizistinnen und Polizisten aus zahlreichen europäischen Ländern nun endlich wissen, wo genau das Saarland liegt – und warum wir als GdP die überwiegende Mehrheit der saarländischen Polizei organisieren.



Andreas Rinnert,
Landesvorsitzender











Fotos: Hannah Agne (LPD312.2)

„Was macht eigentlich …

… ein tarifangestellter Musiker bei LPD 317 – der Big Band der saarländischen Polizei?“

Stell dich bitte kurz vor: Wer bist du, wo arbeitest du und wie bist du zu deinem jetzigen Aufgabenbereich gekommen?
René Hammler: Ich bin 35 Jahre alt und habe mit zehn Jahren begonnen, Trompete zu spielen. Während meines Masterstudiums in Baden-Württemberg habe ich mich 2015 erfolgreich auf eine freie Stelle als Trompeter beim damaligen Polizeiorchester des Saarlandes (seit 2019 Big Band der Polizei des Saarlandes) beworben. Zuerst hatte ich eine 50 %-Stelle als Musiker, 2019 wurde diese in Kombination mit EMA (Ermittlungsassistenz) auf 100 % aufgestockt und ich übernahm die Leitung des Blechbläserquintetts der Big Band. Nach einem Masterstudiengang an der TU Kaiserslautern in „Management von Kultur- und Non-Profit-Organisationen“ habe ich 2021 die Aufgaben im Organisationsbüro übernommen.

Was macht eigentlich ein Musiker bei LPD 317 – unserer Big Band? Erkläre uns deinen Arbeitsalltag – was gehört zu deinen Hauptaufgaben?
René Hammler: Der Arbeitsalltag ist aufgeteilt in mehrere Bereiche. Dem musikalischen Teil einerseits und dem organisatorischen Teil andererseits. Morgens starte ich am liebsten mit der täglichen Einspielroutine an der Trompete, vergleichbar mit dem Aufwärmen eines Sportlers. Anschließend folgt die spezifische Vorbereitung der Stücke für die Big Band oder das Blechbläserquintett, je nach anstehenden Konzerten. Anschließend geht es in die Gesamtprobe (9 bis 12 Uhr). Nach der Mittagspause ist gegebenenfalls weiter Zeit, am musikalischen Repertoire zu üben. Andernfalls setzte ich mich ans Telefon und den Computer, um Absprachen mit Veranstaltern zu treffen oder Konzertanfragen zu betreuen. Bisher waren wir noch immer zur richtigen Zeit am richtigen Ort ;-). In den letzten Jahren hatten die Big Band und die Ensembles jeweils mehr als 90 Auftritte pro Jahr plus CD-Produktionen.

Was ist das Schönste an deinem Job – und was fordert dich am meisten heraus?
René Hammler: Das Schönste ist die Abwechslung, speziell im musikalischen Bereich. Es kann vorkommen, dass in einer Woche vier Konzerte mit unterschiedlichen Programmen sind. Von unserem Anti-Mobbing-Schulprogramm „Spring on Mars“ zu einer feierlichen Umrahmung mit der Blue Light Brass Band, einem Kirchenkonzert mit dem Blechbläserquintett und einem Konzert oder Tanzabend mit der Big Band. In solchen Wochen kommt zwangsläufig das Organisationsbüro zu kurz. Deshalb ist eine vorausschauende Planung und Arbeitseinteilung unerlässlich.

Welche Fähigkeit oder Eigenschaft hilft dir im Dienst am meisten weiter?
René Hammler: Zwei Dinge: erstens die Fähigkeit, sich am Publikumszuspruch zu erfreuen. Denn kaum jemand bekommt mehr Applaus als ein Musiker und zaubert Leuten ein Lächeln ins Gesicht. Im Dienstalltag muss man sich dies immer wieder vor Augen halten. Zweitens: der sensationelle menschliche und freundschaftliche Zusammenhalt aller in der Big Band der Polizei. Es gibt vermutlich kaum einen Dienstort, an dem so viele Spezialisten ihre Leidenschaft zum Beruf gemacht haben und neben der gewissen Ernsthaftigkeit den Spaß nicht vergessen.

Gibt es ein Erlebnis oder eine Situation, die dir besonders in Erinnerung geblieben ist?
René Hammler: Als ich 2022 als Unterstützung der Registrierung der Geflüchteten nach Lebach abgeordnet wurde. Als ich gesehen habe, wie viele, vor allem junge, Frauen mit ihren kleinen Kindern und Babys ankamen. Diese Situation war deshalb so einprägsam und bedrückend für mich, da ich damals selbst gerade Vater wurde und wusste, dass in jedem einzelnen Fall ein Familienteil im Krieg zurückblieb.

Welche Rolle spielt für dich die GdP in deinem Berufsalltag?
René Hammler: Für mich ist neben den gewerkschaftlichen Themen vor allem eines wichtig: zu wissen, dass immer jemand jemanden kennt, der eine Antwort auf Fragen, über die ich mir selbst noch keine Gedanken gemacht habe, hat.

Wenn du für einen Tag Innenminister wärst – welche Verbesserung würdest du sofort umsetzen?
René Hammler: Auch ein Innenminister ist nicht allmächtig. Dennoch gibt es ein paar Punkte:

1. Der erfahrungsstufengleiche Aufstieg bei Höhergruppierungen von Tarifbeschäftigten. Hier muss der TV-L dem TVöD nachziehen.
2. Schnelle Verbesserung benötigen auch einzelne Dienststellen, damit es in den Dienststellen an den Wänden und Decken (speziell Duschräumen) weniger grünt als auf den Wiesen davor.
3. Zu hinterfragen ist, dass aktuell bei Polizeimeisterschaften Polizeibeamte nicht, jedoch Polizeibeschäftigte antreten dürfen.

Was machst du, wenn du nicht in Uniform oder im Dienst bist?
René Hammler: Dann mache ich Musik, genieße die Zeit mit der Familie oder mache Sport.

In der Juni-Ausgabe der DP hat dein Kollege Gerd Guldner (PI Burbach) folgende Frage formuliert: Wann war das letzte Mal, dass du etwas zum ersten Mal getan hast?
René Hammler: Im engeren Sinn gedacht gestern. Denn es gibt so viele Musikstücke, die ich noch nie gespielt habe und die für spezielle Konzerte neu ins Programm aufgenommen werden.

Und nun hast du die Möglichkeit, der (dir bislang unbekannten) Kollegin, die nach dir in der August-Ausgabe erscheint, eine Frage deiner Wahl zu stellen.
René Hammler: Wie hat dich der berufliche Alltag als Person in der Freizeit verändert?

Vielen Dank, lieber René, es hat uns sehr gefreut, dass du uns einen Blick in deinen beruflichen Alltag gewährt hast. Weiterhin viel Freude und Danke für dein Engagement!



Foto: GdP Saarland



Foto: GdP Saarland



Foto: GdP Saarland

KG NEUNKIRCHEN

Glückwünsche zum 85. Geburtstag von Gerd Graff

Am 14. Mai 2026 konnte unser langjähriges Mitglied – 60 Jahre – Gerd Graff, seinen 85. Geburtstag feiern.

Gerd Graff trat im April 1960, nach abgeschlossener Elektrikerlehre und mehrjähriger Tätigkeit bei Saarberg, in die saarländische Polizei ein. Nach Abschluss der vierjährigen Ausbildung in der Bereitschaftspolizei wurde Gerd Graff zum Polizeirevier Neunkirchen versetzt. Nach mehreren Jahren im Wach-Wechseldienst wurde er zur damaligen PI Neunkirchen, später dann Polizeidirektion Neunkirchen, versetzt, wo er bis zur Pensionierung seinen Dienst verrichtete. Der Seniorenbeauftragte Armin Jäckle überbrachte die Glückwünsche der GdP – verbunden mit einem Präsent.

Lieber Gerd, wir wünschen Dir weiterhin viel Gesundheit und Zufriedenheit im Kreise Deiner Familie und Deines Turnvereins Höchen, bei dem Du Ehrenmitglied bist, und auch im Kreise unserer Gewerkschaft.

Armin Jäckle,
Seniorenbetreuer KG Neunkirchen

KG NEUNKIRCHEN

Glückwünsche zum 80. Geburtstag von Hans-Jürgen Biehl

Am 17. Mai 2026 konnte unser langjähriges Mitglied Hans-Jürgen Biehl seinen 80. Geburtstag feiern.

Der Seniorenvertreter Armin Jäckle überbrachte die Glückwünsche der GdP, verbunden mit einem Präsent der Kreisgruppe Neunkirchen.

Hans-Jürgen begann seinen beruflichen Werdegang 1961 als „Jungwerker“ bei der Deutschen Bundesbahn, bis er 1967 in die saarländische Polizei eintrat. Nach Abschluss der Ausbildung in der BPA verrichtete er zunächst Dienst beim Revier 3 in Saarbrücken, konnte aber schon bald in seinen Heimatort zum Prev. Illingen versetzt werden. Von 1972 bis 1995 verrichtete er Dienst im Wach-Wechseldienst, bis er von 1995 bis zu seiner Ruhestandsversetzung im Jahre 2006 Dienst auf dem Geschäftszimmer verrichtete.

Lieber Hans-Jürgen, wir wünschen Dir weiterhin viel Gesundheit und Zufriedenheit in dem großen Kreis Deiner Familie und dass Du noch lange mit Deiner italienischen Familie den Ruhestand in Italien genießen kannst.

Armin Jäckle,
Seniorenbetreuer KG Neunkirchen

KG ST. WENDEL

Glückwünsche zum 75. Geburtstag von Berthold Wagner

Seinen 75. Geburtstag konnte Berti Wagner, wohnhaft in Nonnweiler-Schwarzenbach, feiern. Er war 1971 bei der saarländischen Polizei eingestellt worden. Nach dem Fachlehrgang 1 kam er zunächst auf das damalige Prev. 3 in Saarbrücken. Nach einigen Jahren führte ihn sein Weg auf die PI Nohfelden-Türkismühle, wo er auch in den Ruhestand trat. Berti Wagner war lange Jahre stellvertretender Kreisgruppenvorsitzender der GdP. Auch im Ruhestand wird es ihm nicht langweilig. Er ist immer noch im DRK-Kreisverband St. Wendel ehrenamtlich in verschiedenen Funktionen tätig. Mit seiner Frau Jutta unternimmt er gerne noch viele Reisen. Die Übergabe des Kreisgruppengeschenkes machte dem KG-Seniorenvertreter und auch Berti viele Freude, waren sie doch am gleichen Tag bei der Polizei eingestellt worden und konnten so noch einige alte und neue Geschichten austauschen.

Dietmar Böhmer,
Seniorenvertreter KG St. Wendel

KG SAARLOUIS

Glückwünsche zum 75. Geburtstag von Helmut Weber

Am 18. Mai 2026 feierte unser langjähriges Mitglied Helmut Weber seinen 75. Geburtstag im engsten Familienkreis und mit Nachbarn. Hierzu wurde ihm von dem Seniorenbetreuer der Kreisgruppe Saarlouis ein Geschenkgutschein überreicht. Lieber Helmut, wir wünschen dir und deiner Familie alles Gute und beste Gesundheit für die Zukunft und bedanken uns gleichzeitig für die Treue zur GdP.

Manfred Kneip,
Seniorenbetreuer KG Saarlouis

KG SAARLOUIS

Einsatzbetreuung Schmelzer Schmackes

In diesem Jahr fand vom 13. bis 17. Mai 2026 der alljährliche Schmelzer Schmackes auf dem Marktplatz der Gemeinde Schmelz statt. Dies bedeutet jedes Jahr einen erhöhten Kräfteeinsatz für die Kolleginnen und Kollegen der Polizeiinspektion Lebach. Daher führte die Kreisgruppe Saarlouis der GdP am 15. und 16. Mai eine Einsatzbetreuung auf dem Schmelzer Schmackes durch und versorgte die im Einsatz befindlichen Kolleginnen und Kollegen vor Ort mit Wienern, Snacks und Getränken.

Carsten Gelz,
KG Saarlouis



Foto: GdP Saarland



Foto: GdP Saarland

KG K

Unterstützung der Kreisgruppe K bei der Online-Wache/ZBA West

Die Kolleginnen und Kollegen der Online-Wache/ZBA West dürfen sich über eine neue Kaffeemaschine freuen. Nachdem sich unsere Kollegin und stellvertretende Vorsitzende der Frauengruppe, Lisa Schorr, an ihre Gewerkschaft des Vertrauens gewandt hatte, unterstützte die Kreisgruppe K die Anschaffung gerne mit einem Zuschuss. Einen Teil der Kosten hatten die Mitarbeitenden bereits selbst übernommen – die verbleibende Differenz wurde durch die Kreisgruppe K getragen.

Gerade in einem modernen und stark digital geprägten Arbeitsbereich wie der Online-Wache sind persönliche Begegnungen und der Austausch unter Kolleginnen und Kollegen besonders wichtig. Die Gemeinschaftsküche ist dabei mehr als nur ein Pausenraum: Hier entstehen Gespräche über alle Ebenen hinweg, hier wird gelacht, diskutiert und manchmal einfach kurz durchgeatmet. Und natürlich gehört die Tasse Kaffee am Morgen als kleiner Energiespender für den Dienstalltag einfach dazu.

Die Online-Wache Saarland ist mit ihren zwei Standorten (West in Bous und Ost in Illingen) ein wichtiger Baustein moderner Polizeiarbeit. Dort bearbeiten die Kolleginnen und Kollegen unter anderem Online-Strafanzeigen, Hinweise und Mitteilungen aus der Bevölkerung, Vorgänge werden strukturiert erfasst und an die zuständigen Dienststellen weitergeleitet. Außerdem erfolgt auch die Endbearbeitung von einfach gelagerten Delikten (Stichwort ZBA = zentrale Bearbeitung Alltagskriminalität) aus den Bereichen Ost/West bis zur Abgabe an die Staatsanwaltschaft.

Wir freuen uns besonders darüber, dass wir als GdP auch innerhalb der Online-Wache – gerade bei unseren Tarifbeschäftigten – immer stärker vertreten sind. Umso schöner, dass sich die Kolleginnen und Kollegen der Online-Wache/ZBA West aufgrund der neuen regionalen Zugehörigkeit künftig auch aktiv innerhalb der Kreisgruppe Saarlouis einbringen und dort einen wertvollen Part übernehmen werden.



Lisa Schorr, Kreisgruppe K

KG LPP

GdPausen in den Landespolizeidirektionen

In den vergangenen Wochen besuchten wir die Dienststellen LPD213, LPD 314 und LPD 317 im Rahmen der GdPausen-Aktion. In Verbindung mit einer guten Stärkung im Gepäck hatten wir die Gelegenheit, mit den Beschäftigten vor Ort ins Gespräch zu kommen und wertvolle Einblicke in die jeweiligen Arbeitsbereiche zu erhalten. Die Resonanz war durchweg positiv und wir konnten in einer angenehmen Atmosphäre viele Ideen, Anregungen, aber auch Problemstellungen aufnehmen.

Wir bedanken uns herzlich bei allen Dienststellen für den tollen Empfang und die guten Gespräche – das schreit definitiv nach Wiederholung.



Jadwiga Drexler, Vorsitzende der KG LPP







Fotos: GdP Saarland



Fotos: GdP Saarland



KG SAARLOUIS

PI Lebach NEU

Am 13. Mai 2026 war es so weit und die Ära der PI Lebach gegenüber dem Rathaus ging zu Ende. Es öffneten sich die Türen auf der neuen Dienststelle in der Dörrenbachstraße. Um die zig Zugangstüren besser öffnen zu können, wurden die Kolleginnen und Kollegen mit einem passenden Tool versorgt. Darüber hinaus wurden neue Funkwanduhren und ein Whiteboard beschafft sowie die neuen Kaffeemaschinen im WSD und im KED bezuschusst.



Carsten Gelz, KG Saarlouis



KG NEUNKIRCHEN

GdPause bei der PI Neunkirchen

Wir waren bei der PI Neunkirchen zu Gast.

Pünktlich zur Mittagszeit initiierte die Kreisgruppe Neunkirchen eine GdPause in Form einer Currywurst-Aktion – mit großem Erfolg: Insgesamt wurden 40 Portionen verausgabt und am Ende war der Topf komplett leer geputzt. Bei tollem Zulauf sowie guter Atmosphäre stand der persönliche Austausch mit den Kolleginnen und Kollegen im Mittelpunkt. Immer wieder zu beobachten ist, dass innerhalb der Kreisgruppe Neunkirchen Hand in Hand zusammengearbeitet wird: Die Organisation übernahm der stellvertretende Kreisgruppenvorsitzende Sebastian Meiners, unterstützt von engagierten Mitgliedern der Kreisgruppe – vom Tarifbereich über unsere Senioren bis hin zu unseren drei zuständigen Personalräten der PIen. Im Rahmen solcher Besuche schauen wir natürlich immer auch nach links und nach rechts. Gerade in Neunkirchen bereitet uns die bauliche Substanz der Dienststelle nach wie vor Sorgen, denn die Liegenschaft ist sichtbar in die Jahre gekommen. Wir bleiben dran!

Zum Abschluss konnte sich auch unser Landesvorsitzender Andreas Rinnert noch mit dem Dienststellenleiter austauschen, sowohl zu diesem Thema als auch über die „neue Situation“ der einzigen Dienststelle im Saarland mit einem Bundesligaverein im Zuständigkeitsbereich. Vielen Dank für den freundlichen Empfang bei der PI Neunkirchen. Die nächste Grillaktion ist bereits für August geplant – wir freuen uns schon jetzt darauf!



Sebastian Meiners, KG Neunkirchen



Fotos: GdP Saarland



Sonder-Tarif mit Beitrags-vorteil für **GdP-Mitglieder**

Grünes Licht für Deinen Rechtsschutz

Eine ALLRECHT Rechtsschutzversicherung hilft Dir, Dein Recht durchzusetzen.

- **Privatrechtsschutz**
  Die günstige Rechtsschutzkombination aus den Bereichen Privat, Beruf, Verkehr und Wohnen für Singles oder Familien.
- **Berufs- / Dienstrechtsschutz**
  Die optimale Rechtsschutzversicherung für alle GdP-Mitglieder.
- **Verkehrsrechtsschutz**
  Der ausgezeichnete Versicherungsschutz für rechtliche Auseinandersetzungen im Straßenverkehr.
- **Mietrechtsschutz**
  Die maßgeschneiderte Rechtsschutzversicherung für Mieter und Eigentümer.
- **Vermieterrechtsschutz**
  Die effektive Rechtsschutzversicherung für Vermieter.

In Kooperation mit

ALLRECHT
Rechtsschutzversicherungen

Profiberatung in Deiner Nähe

Zielgruppenmanager ÖD
Jürgen Rittel

Mies-van-der-Rohe-Str. 6
80807 München
Telefon 089-55144110
Mobil 0160-7233808
juergen.rittel@signal-iduna.de
www.pvag.de

Kontaktdaten scannen!

PVAG
Die Polizeiversicherung

DAS GEMEINSCHAFTSUNTERNEHMEN VON

Gewerkschaft der Polizei

SIGNAL IDUNA